

Bauernkomödien des 17. Jahrhunderts als sprachhistorische Quellen

Tagung der Kommission für Mundart- und Namenforschung
Westfalens und der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Gefördert durch die Fritz Thyssen Stiftung



Die Tagung findet statt im Vom-Stein-Haus, Schlossplatz 34,
48143 Münster. Die Tagungsräume befinden sich im
Kellergeschoss (VSH 18 und VSH 19).

Kontakt:
Kommission für Mundart- und Namenforschung Westfalens
Schlossplatz 34
48143 Münster
Telefon: 0251/8332880
E-Mail: komuna@lwl.org
www.mundart-kommission.lwl.org

Bildnachweis: William Hogarth: Frontispiz zu „Die Rückkehr des
Bauern“ (1762), British Museum, Quelle: www.zeno.org –
Contumax GmbH & Co. KG

Bauernkomödien des 17. Jahrhunderts als sprachhistorische Quellen

Tagung vom 30.9. bis zum 2.10.2019 in Münster



Programm

Montag 30.9.

ab 19:00 Uhr Warm-Up, „Klemens“ im Stadthaus 1, Klemensstraße 10

Dienstag 1.10.

09:00 Uhr Begrüßung
09:15 Uhr **Toni Bernhart:** Bauernkomödie als literarische Gattung?
10:00 Uhr **Kai Bremer:** „ein Bauer [...] muß den Accent führen, wie er im gemeinen Leben angetroffen wird.“ Der Bauer im lutherischen Schuldrama Christian Weises
10:45 Uhr Kaffeepause

Historische Dialogforschung und Pragmatik

11:15 Uhr **Angelika Linke:** Kommunikationsgeschichte und Beziehungsgeschichte: Zur Rekonstruktion historischer Beziehungskonzepte aus Sprachgebrauchsmustern
12:00 Uhr **Robert Möller:** „ick wil dy all myn Lyuesche leeuedage nich du heten“ – Funktionen der Variation in der Anrede
12:45 Uhr Mittagspause, Ristorante „Der Silberne Löffel“, Überwasserstraße 3
14:30 Uhr **Britt-Marie Schuster:** Äußerungen (formelhaft) kommentieren – Bauernkomödien als Quelle historischer Idiomatik
15:15 Uhr **Jörg Kilian:** Das „Ah“ und „Oh“ der Bauern(komödien). Historische Gesprächswörter aus sprachhistorischer, sprachenvergleichend-interkultureller und sprachdidaktischer Perspektive
16:00 Uhr Kaffeepause

16:30 Uhr **Michel Lefèvre:** Rhetorik in der Interaktion. Zur Syntax und Äußerungsstruktur in Bauernkomödien des 17. Jahrhunderts
17:15 Uhr **Horst Simon / Tanja Ackermann:** Direktive Sprechakte im 17. Jahrhundert
19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen, „Altes Gasthaus Leve“, Alter Steinweg 37

Mittwoch 2.10.

Historische Varietätenlinguistik und Grammatik

09:00 Uhr **Alexander Werth:** „O Vater / O Nachbarn / O Freunde“ – Formen und Funktionen von Vokativkonstruktionen in historischen Bauernkomödien
09:45 Uhr **Wolfgang Imo / Jörg Wesche:** Zwischen „der gpahren gschrai“ und „Dummbabblern“: historische und aktuelle grammatische Muster des Streitens
10:30 Uhr Kaffeepause
11:00 Uhr **Antje Dammel:** Modalpartikeln historisch-kontrastiv: niederdeutsche vs. hochdeutsche Bauernkomödie(n)
11:45 Uhr **Ingrid Schröder:** Inszenierte Mündlichkeit. Sprechsprachliche Elemente in Komödien und Zwischenspielen des 16. Jahrhunderts
ca. 12:30 Uhr Ende der Tagung
13:00 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen, „Le Feu“, Schlossplatz 48
